X-pand into the Future

e u r e x *rundschreiben 165/09*

Datum: Frankfurt, 14. September 2009

Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren

Julius Bär Holding AG: Aufteilung

Kontakt: Derivative Trading Operations, Tel. +49-69-211-1 12 10
Clearing Operations, Tel. +49-69-211-1 12 50

Zielgruppe:

- Ü Front Office/Handel
- Ü Middle + Backoffice
- Ü Revision/Security Coordination

Anhänge:

keine

Zusammenfassung:

Die Gesellschaft Julius Bär teilt ihr Private Banking- und Asset Management-Geschäft in zwei eigenständige und unabhängige Unternehmenseinheiten, die beide an der SIX Swiss Exchange zum Handel zugelassen sein werden.

Nachstehend finden Sie eine Beschreibung des Anpassungsverfahrens der Serien der Eurex-Option und des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts auf Aktien der Julius Bär Holding AG (BAER/BAEG).

Julius Bär Holding AG: Aufteilung

Die Gesellschaft Julius Bär teilt ihr Private Banking- und Asset Management-Geschäft in zwei eigenständige und unabhängige Unternehmenseinheiten, die beide an der SIX Swiss Exchange zum Handel zugelassen sein werden.

Aufgrund dessen erhalten die Julius Bär-Aktionäre für je eine alte Aktie je eine neue Aktie der Julius Bär Gruppe AG und der GAM Holding AG.

Der Stichtag der Aufteilung sowie die entsprechenden ISINs der neuen Aktien stehen noch nicht fest.

Die Aufteilung hat eine Anpassung der Eurex-Option bzw. des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts auf Aktien der Julius Bär Holding AG (BAER/BAEG) gemäß Ziffer 2.6.10.1 (8) bzw. Ziffer 1.6.7 (8) der Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und der Eurex Zürich zur Folge.

Eurex-Aktienoption BAER

Die Anpassung erfolgt mittels der Basket-Methode.

Ab dem entsprechenden Stichtag reflektiert die BAER-Option einen Basket bestehend aus einer Aktie der Julius Bär Gruppe AG sowie einer Aktie der GAM Holding AG. Der Wert bzw. Schlusspreis des Basiswertes der BAER-Basket-Option werden täglich ermittelt:

- (1,00 x Preis bzw. Schlusspreis der Julius Bär Gruppe AG-Aktie an der SIX Swiss Exchange) plus (1,00 x Preis bzw. Schlusspreis der GAM Holding AG-Aktie an der SIX Swiss Exchange)
- Basispreise und Kontraktgrößen bleiben konstant
- Bei Ausübung der BAER-Basket-Option sind für einen Kontrakt (50 Aktien) ein Basket bestehend aus 50 Julius Bär Gruppe AG-Aktien und 50 GAM Holding AG-Aktien zu liefern gegen Bezahlung von Kontraktgröße x Basispreis.

Mit Wirkung zum entsprechenden Stichtag werden sich im Eurex®-System lediglich die ISIN (in eine Dummy-ISIN) und das Produktkürzel sowie die Firmierung der bisherigen BAER-Option wie folgt ändern:

Kürzel alt	Kürzel neu	Produkt-ISIN/ Basiswert-ISIN alt	Produkt-ISIN/ Basiswert-ISIN neu	Name alt	Name neu
BAER	BAEB	CH0029758650	DE000A1A40G1	Julius Bär Holding AG	Julius Bär – Basket

Basispreise und Kontraktgrößen bleiben unverändert.

Alle offenen Orders und Quotes werden am letzten Cum-Handelstag nach Handelsschluss gelöscht.

Ab dem entsprechenden Stichtag werden keine neuen Serien mehr eingeführt. Serien ohne offene Positionen werden zu gegebener Zeit gelöscht.

Sobald keine Serien mehr mit offenen Positionen vorhanden sind, wird der Handel ausgesetzt und eingestellt.

Das neue Positionslimit wird separat mitgeteilt.

Aufsetzen neuer Optionen

Nach der Aufteilung werden im Eurex®-System zwei neue Optionen auf Aktien der Julius Bär Gruppe AG und der GAM Holding AG mit der Standardkontraktgröße 100, neuen ISINs und neuen Kürzeln aufgesetzt. Details hierzu werden in einem separaten Rundschreiben sowie über das Fenster **Market Supervision Messages** bekannt gegeben.

Clearing-Maßnahmen

Schwebende Lieferungen in BAER-Aktien werden für die Aufteilung durch Clearstream Banking Frankfurt (CBF) im Rahmen der KADI-Verarbeitung angepasst und in den CCP-Reports RPTCA180 (Capital Adjustment of Trades) sowie RPTCE26x (Pending Delivery) angezeigt.

Für die Belieferung der Basket-Option werden für unten genannte Aktien zwei Lieferinstruktionen an SIS SegaInterSettle AG, Zürich/Clearstream Banking Frankfurt (CBF) übermittelt:

Geschäft 1: Lieferung von 50 Julius Bär Gruppe AG-Aktien gegen Bezahlung von Kontraktgröße x Basispreis

Geschäft 2: Lieferung von 50 GAM Holding AG-Aktien frei von Zahlung

Der Eurex-Report RPTCE070 (Excercise and Assign Summary) weist am Ausübungstag nur den Basket aus. In den CCP-Reports RPTCE290 (Eurex Deliveries) und RPTCE26x (Pending Delivery) sind dann die individuellen Bestandteile (Einzelgeschäfte) des Basket enthalten.

Eurex Aktien-Futures-Kontrakt BAEG

Für den in bar abzurechnenden Kontrakt erfolgt die Anpassung über den täglichen Schlusspreis. Für diesen sowie den Schlussabrechnungspreis werden analog die jeweilige Schlusspreise, wie vorstehend in der BAER-Option beschrieben, ermittelt:

Schlusspreis BAEG = (1,00 x Julius Bär Gruppe AG-Aktienpreis) plus (1,00 x GAM Holding AG-Aktienpreis)

Mit Wirkung zum entsprechenden Stichtag werden sich im Eurex®-System lediglich die Basiswert-ISIN in die neue Dummy-ISIN sowie die Firmierung wie folgt ändern:

Kürzel alt/Neu	Produkt-ISIN alt/neu	Basiswert-ISIN alt	Basiswert-ISIN neu	Name alt	Name neu
BAEG	DE000A0MEV09	CH0029758650	DE000A1A40G1	Julius Bär Holding AG	Julius Bär – Basket

Alle offenen Orders und Quotes werden am letzten Cum-Handelstag nach Handelsschluss gelöscht.

Ab dem entsprechenden Stichtag werden keine neuen Verfallmonate mehr eingeführt.

Sobald keine Serien mehr mit offenen Positionen vorhanden sind, wird der Handel ausgesetzt und eingestellt.

Das neue Positionslimit wird separat mitgeteilt.

Aufsetzen neuer Futures

Nach der Aufteilung werden im Eurex®-System neue Aktien-Futures auf die Julius Bär Gruppe AG und die GAM Holding AG mit der Standardkontraktgröße 100, neuen Produkt-ISINs und neuen Kürzeln mit neuen Basiswert-ISINs neu aufgesetzt. Details werden in einem separaten Rundschreiben sowie über das Fenster **Market Supervision Messages** bekannt gegeben.

Den genauen Stichtag sowie die entsprechenden fehlenden ISINs werden wir nach Bekanntgabe durch die SIX Swiss Exchange kommunizieren.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Derivative Trading Operations, Tel. +49-69-211-1 12 10, für Rückfragen zu Lieferungen im Rahmen der Ausübungen an Clearing Operations, Tel. +49-69-211-1 12 50.

Frankfurt, 14. September 2009

gez. Thomas Lenz gez. Manfred Weber